

Freiburg, den 19.11.2018



Pressemitteilung

Studentisches #pornstartup aus Freiburg produziert ersten Kurzfilm.

- **Mit feuer.zeug möchten wir durch einen verantwortungs- und respektvollen filmischen Umgang mit Sexualität einen Gegenentwurf zur aktuellen Internet-Porno-Industrie vorantreiben.**
- **Wir arbeiten mit fairen, klaren Absprachen und nach feministischen Kriterien.**
- **Anfang Oktober haben wir den ersten Kurzfilm gedreht, der jetzt in Postproduktion ist.**

Im Dezember wird feuer.zeug schon ein Jahr alt. Von Januar bis April haben wir im Rahmen des Smart Green Accelerators (www.smartgreen-accelerator.de) an unserer Konzeption und Planung gearbeitet. Unser Sommerhighlight war die Teilnahme am Christopher Street Day in Freiburg, bei der wir farbenfroh und mit großem Banner für sexuelle Vielfalt, gegen Bodyshaming und für mehr Bewusstsein für Consent auf der Straße waren.

Den Spätsommer über haben wir uns in die konkrete Pre-produktion unseres Pilotfilms gestürzt. Dafür haben wir Locations gescoutet, Shotlists gezeichnet, Moodboards, Setdesign & einen finalen Drehplan erarbeitet.

Anfang Oktober wurden unsere Vorbereitungen dann beim Pilot-Dreh auf die Probe gestellt. Mit wunderbaren Darsteller*innen, einem tollen Team, ganz viel Engagement aus unserem Umfeld und ein bisschen finanzieller Unterstützung durch den StuRa der Uni Freiburg hatten wir gute Drehbedingungen für unseren ersten Porno. Entstanden sind dabei nicht nur beeindruckende Drohnenaufnahmen des herbstlichen Schwarzwalds und roadtripmäßige Dialogszenen, sondern auch wunderschöne Bilder bei den expliziten Szenen des Kurzfilms.

Wichtig während des Drehs war es natürlich, neben der Produktivität eine angenehme Atmosphäre zu schaffen. Alle Beteiligten und insbesondere die Darsteller*innen sollten sich wohl fühlen und Spaß an der ganzen Sache haben. Und wir können sagen, dass das auf jeden Fall geklappt hat.

Aktuell arbeiten unsere Postpro-Held*innen fleißig am Footage herum und wir freuen uns schon, bald eine erste Fassung anschauen zu können. Wenn alles gut läuft, feiert unser Film Mitte Dezember in Freiburg Premiere und wird daraufhin auch zu kaufen sein.

Weitere Infos finden Sie unter www.feuerzeugfilms.com, auf unserer Facebookseite (facebook.de/feuerzeug.freiburg) oder unserem Instagram-Kanal (@feuer.zeug). Gerne können Sie uns auch direkt kontaktieren (kira@feuerzeugfilms.com).